

# Terminkalender<sup>1</sup> für die Bundestagswahl am 26. September 2021

## Abkürzungen:

**BVerfG:** Bundesverfassungsgericht

**BWL:** Bundeswahlleiter

**BWA:** Bundeswahlausschuss

**Gde(n):** Gemeinde(n)

**JVA:** Justizvollzugsanstalt(en)

**V:** Verordnung über die Bildung der Wahlorgane für die Bundestagswahlen vom 04.03.1980, BayRS 111-3-I, geändert durch § 1 Nr. 7 der Verordnung vom 22.07.2014 (GVBl. S. 286).

**LWL:** Landeswahlleiter

**LWA:** Landeswahlausschuss

**Bek:** Bekanntmachung

**KWL:** Kreiswahlleiter

**KWA:** Kreiswahlausschuss

**KWV:** Kreiswahlvorschlag

## 1. Aufgaben der Gemeinde / Verwaltungsgemeinschaft

Datum/ Termin (... Tag vor der Wahl)	Aufgabe/Maßnahme	Rechtsgrund- lage
<b>Rechtzeitig</b>	<p>a) Beschaffung der Wahlunterlagen und Vordrucke. Vorlage eines Musters des Wahlscheins durch kreisangehörige Gde. an LRA bis <b>spätestens</b> eine Woche vor dem frühestmöglichen Beginn der Erteilung von Wahlscheinen (vgl. 30.07., 58. Tag)</p> <p>b) Bildung der allgemeinen Wahlbezirke, Briefwahlbezirke (siehe auch bei „ca. 14.09.“ und bei Aufgaben des KWL, „Rechtzeitig, Buchst. c“), Sonderwahlbezirke und beweglichen Wahlvorstände, Bestimmung der Wahl- und Auszählungsräume, Übermittlung des Verzeichnisses der Wahlbezirke usw. durch die kreisangehörige Gde. an das LRA, durch die kreisfreie Gde. an den KWL</p> <p>c) Ernennung der Wahlvorsteher und deren Stellvertreter, Berufung der Beisitzer, Bestellung bzw. Auswahl der Schriftführer, Hinweis auf Verpflichtung der Wahlvorsteher und deren Stellvertreter</p> <p>d) Vorbereitung des Anlegens des Wählerverzeichnisses nach dem Stand vom 15.08. (<b>42. Tag</b> v. d. Wahl)</p> <p>e) ggf. Bestimmung der Wahlzeit in Sonderwahlbezirken und von beweglichen Wahlvorständen</p>	<p>§§ 7, 8, 12, 13, 46 BWO, § 1 V</p> <p>§§ 8, 9 BWG, §§ 6, 7 BWO, § 3 V</p> <p>§§ 14, 16 (1) BWO</p> <p>§§ 61 (4), 62 (2) BWO</p>
Freitag <b>30.07.</b> <b>(58.)</b>	<b>frühester Zeitpunkt</b> für die Erteilung von Wahlscheinen <b>ohne</b> Briefwahlunterlagen, wenn keine Beschwerde gegen Zulassung Wahlvorschläge eingelegt wird. (Bis zum 55.Tag vor der Wahl ist eine Einlegung einer Beschwerde möglich.)	§ 28 (1) BWO, §§ 26, 28 BWG
<b>ca. Anfang/ Mitte August (31./32. KW.)</b>	<b>frühester Zeitpunkt</b> für die Erteilung von Wahlscheinen <b>mit</b> Briefwahlunterlagen, ( <b>tatsächlich</b> erst nach endgültiger Zulassung der Wahlvorschläge <b>und nach Zuteilung der Stimmzettel</b> durch KWL möglich); bei späterer Ungültigkeitserklärung von Wahlscheinen rechtzeitige Unterrichtung des KWL	§ 28 (1, 3) BWO, §§ 26, 28 BWG § 28 (8, 10) BWO
<b>Sonntag, 15.08.</b> <b>(42.)</b>	<p>a) <b>Stichtag</b> für die Anlegung des Wählerverzeichnisses</p> <p>b) <b>frühester Zeitpunkt</b> für den Versand der Wahlbenachrichtigungen</p> <p>c) <b>spätester Zeitpunkt</b> für den Hinweis an die Leitungen von JVA und entsprechenden Einrichtungen über die Regelung nach § 16 (2) Nr. 1 Buchst. c BWO und die Notwendigkeit der Unterrichtung der betroffenen Personen</p>	<p>§§ 14, 16 (1) BWO</p> <p>§ 19 (1) i.V.m. § 16 (1) BWO</p> <p>§ 16 (9) BWO</p>
Donnerstag, <b>02.09.</b> <b>(24.)</b>	<b>letzter Tag</b> für die öffentliche Bek über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und über die Erteilung von Wahlscheinen	§§ 20 (1), 86 (1),

<sup>1</sup> **Bundewahlgesetz** i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juli 1993 (BGBl. I S. 1288, 1594), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. November 2020 (BGBl. I S. 2395).

**Bundewahlordnung** i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1376), zuletzt geändert durch Artikel 10 der Elften Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1328).

**Ergänzend gilt der [Terminkalender des Landeswahlleiters](https://www.statistik.bayern.de/wahlen/bundestagswahlen/index.html) (<https://www.statistik.bayern.de/wahlen/bundestagswahlen/index.html>); Bundestagswahl 2021, Terminkalender).**

<b>Datum/ Termin</b> (... Tag vor der Wahl)	<b>Aufgabe/Maßnahme</b>	<b>Rechtsgrund- lage</b>
<b>Sonntag, 05.09. (21.)</b>	a) <b>letzter Tag</b> für die Benachrichtigung der (von Amts wegen) in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten b) <b>letzter Tag</b> für Anträge auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis	§ 19 (1) BWO § 18 BWO
Montag, <b>06.09. bis Freitag, 10.09. (20. bis 16.)</b>	Frist für die Einsicht in das Wählerverzeichnis und für die Erhebung von Einsprüchen gegen das Wählerverzeichnis	§ 17 (1) BWG, §§ 21, 22 (1) BWO
Montag, <b>13.09. (13.)</b>	a) <b>letzter Tag</b> für das Ersuchen an die Leitungen der Einrichtungen nach § 29 (1) BWO, für die ein Sonderwahlbezirk oder beweglicher Wahlvorstand vorgesehen ist, sowie die Leitungen der Truppenteile mit Standort im Gemeindegebiet, die wahlberechtigten Insassen, Beschäftigten, Soldaten usw. über die Ausübung des Wahlrechts mit Wahlschein zu unterrichten b) <b>letzter Tag</b> für den Hinweis an die Leitungen von Einrichtungen im Gemeindegebiet auf die Regelung i. S. d. § 66 (4) BWO (Ausübung der Briefwahl)	§ 29 (2, 3) BWO  § 66 (5) BWO
<b>ca. Dienstag, 14.09. (12.)</b>	Unterrichtung <b>aller</b> Mitglieder der Wahl- und Briefwahlvorstände über ihre Aufgaben; Besprechung von Einzelfragen mit den Wahl- und Briefwahlvorstehern	§§ 6 (5), 7 BWO
Donnerstag, <b>16.09. (10.)</b>	<b>letzter Tag</b> für die Zustellung der Entscheidung der Gde. über die Einsprüche gegen das Wählerverzeichnis und gegen die Versagung eines Wahlscheins an Einspruchsführer bzw Betroffene	§§ 22 (4), 31 S. 1, 2; Ausn. § 31 S. 3 BWO
<b>ca. Freitag, 17.09. (9.)</b>	<b>kreisangehörige</b> Gde.: Überprüfung der Anordnung des KWL über die Bildung von (gemeinsamen) Briefwahlbezirken; sofortige Verständigung des KWL über Ergebnis der Überprüfung (Fehlanzeige erforderlich)	§ 7 Nrn. 1-3 BWO
<b>Samstag, 18.09. (8.)</b>	a) <b>letzter Tag</b> für die Entgegennahme von Beschwerden gegen Entscheidungen der Gde. über Einsprüche (siehe 16.09.); die Gde. hat die Beschwerden unverzüglich dem KWL vorzulegen b) <b>letzter Tag</b> für die Anforderung eines Verzeichnisses der wahlberechtigten Insassen und Bediensteten von den Leitungen der Einrichtungen mit Sonderwahlbezirk und beweglichem Wahlvorstand, anschließend Ausstellung der Wahlscheine (ohne Briefwahlunterlagen) und Übersendung unmittelbar an die Wahlberechtigten	§§ 22 (5), 31 S. 1, 2; Ausn. § 31 S. 3 BWO  § 29 (1) BWO
Montag, <b>20.09. (6.)</b>	<b>letzter Tag</b> für die Wahlbekanntmachung	§§ 48 (1), 86 (1) BWO
<b>ab ca. Montag, 20.09. (6.)</b>	Bereitstellung und Ausstattung der Wahlräume der allgemeinen Wahlbezirke, der Briefwahlvorstände, der Sonderwahlbezirke und Einrichtungen mit beweglichen Wahlvorständen (die Leitungen der Einrichtungen sind zu ersuchen, den Wahlberechtigten den Wahlraum und die Wahlzeit gem. § 61 (5) BWO bekannt zu geben)	§§ 46, 50-52, 61 (3, 4), 62 (2), 63, 64, 74 (3) BWO
Donnerstag, <b>23.09. (3.)</b>	<b>frühester Zeitpunkt</b> für den Abschluss und die Beurkundung des Wählerverzeichnisses	§ 24 (1) BWO
Freitag, <b>24.09. (2.) 18.00 Uhr</b>	<b>spätester Zeitpunkt</b> für die Beantragung von Wahlscheinen durch Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind [Ausnahme siehe 25.09. (12 Uhr), 26.09. (15 Uhr)]	§ 27 (4) S. 1 BWO
<b>Samstag, 25.09. (1.)</b>	a) <b>spätester Zeitpunkt</b> für den Abschluss und die Beurkundung des Wählerverzeichnisses b) Übergabe der Wahlunterlagen und Ausstattungsgegenstände an den Wahlvorsteher (kann auch am Wahltag vor Beginn der Wahl geschehen)	§ 24 (1) BWO  § 49 BWO
12.00 Uhr	<b>spätester Zeitpunkt</b> für die Erteilung von Wahlscheinen an Wahlberechtigte, die glaubhaft versichern, dass ihnen der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist	§ 28 (10) S. 2 BWO

<b>Sonntag, 26.09., Wahltag</b>  08.00 Uhr	<b>Beginn der Wahl</b> sofortige (telefonische) Verständigung des Wahlvorstehers, wenn für im Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte nach Abschluss des Wählerverzeichnisses und nach Übergabe des besonderen Wahlscheinverzeichnisses noch Wahlscheine ausgestellt wurden (zur Berichtigung der Abschlussbeurkundung des Wählerverzeichnisses und Ergänzung des besonderen Wahlscheinverzeichnisses)	§ 47 (1) BWO § 28 (6) S. 5, § 27 (4) S. 3, § 53 (2) BWO
bis 12.00 Uhr	<b>Gemeinsamer Briefwahlvorstand:</b> Übergabe der eingegangenen Wahlbriefe und der Verzeichnisse über die für ungültig erklärten Wahlscheine sowie der Nachträge dazu oder der Mitteilung, dass keine Wahlscheine für ungültig erklärt worden sind, an die mit der Durchführung der Briefwahl betraute Gde.	§§ 28 (9), 74 (4) BWO
bis ca. 15.00 Uhr	Übergabe der Unterlagen an die Briefwahlvorstände (u. a. Verzeichnisse über die für ungültig erklärten Wahlscheine, Nachträge dazu oder Mitteilung, dass keine Wahlscheine für ungültig erklärt worden sind, sowie Wahlbriefe anderer Gden., wenn sie für diese die Briefwahl auswerten)	§ 74 (3) BWO
15.00 Uhr	<b>spätester Zeitpunkt</b> für die Beantragung von Wahlscheinen durch Wahlberechtigte, die nicht im Wählerverzeichnis eingetragen sind, oder die wegen plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht aufsuchen können	§ 27 (4) S. 2, 3, §§ 25 (2), 56 (6) S. 2 BWO
ab Nachmittag	<b>Entgegennahme von Meldungen</b> von Wahlvorstehern, dass voraussichtlich weniger als 50 Wähler ihre Stimme abgeben werden; ggf. Beteiligung des KWL	§ 68 (2) BWO
<b>18.00 Uhr</b>	a) <b>Schluss der Wahlhandlung</b> b) <b>spätester Zeitpunkt</b> für den <u>rechtzeitigen</u> Eingang von Wahlbriefen; auf schnellstem Weg Zuleitung dieser Wahlbriefe an den Briefwahlvorstand (ggf. über die mit der Durchführung der Briefwahl betraute Gde.)	§§ 47 (1), 60 BWO §§ 66 (2), 74 (1, 3, 4) BWO
nach 18.00 Uhr	a) (telef.) <b>Entgegennahme der Schnellmeldungen, Zusammenstellung:</b> <b>kreisfreie und kreisangehörige</b> Gden. mit <b>mehreren</b> Wahlbezirken bzw. mit mindestens einem Wahlbezirk und einem Briefwahlvorstand: Entgegennahme von den Wahlvorstehern/Briefwahlvorstehern, Zusammenstellung des vorläufigen Wahlergebnisses (einschl. Briefwahl) für die Gde. <b>kreisangehörige Gden.</b> mit nur <b>einem</b> Wahlbezirk und ohne Briefwahlvorstand: keine Entgegennahme, siehe bei Aufgaben LRA 26.09. b) <b>Schnellmeldung:</b> <b>kreisangehörige</b> Gde. (mit <b>mehreren</b> Wahlbezirken bzw. mit mind. einem Wahlbezirk und einem Briefwahlvorstand) an LRA <b>kreisangehörige</b> Gde. (mit nur <b>einem</b> Wahlbezirk und ohne Briefwahlvorstand): keine Schnellmeldung an Gde, siehe bei Aufgaben LRA 26.09. <b>kreisfreie</b> Gde. an KWL c) <b>Entgegennahme der Wahlniederschriften</b> mit Anlagen von den (Brief-) Wahlvorstehern <b>kreisfreier</b> und <b>kreisangehöriger</b> Gden.; sofortige Prüfung auf Vollständigkeit d) Übernahme der Unterlagen und Ausstattungsgegenstände von den (Brief-) Wahlvorstehern (kann auch am 27.09. erfolgen)	§§ 71 (1, 2), 75 (4) BWO  §§ 71 (1, 2) BWO  §§ 72 (2), 75 (6) BWO §§ 73 (1, 3), 75 (7) BWO
Montag, 27.09.	a) Prüfung der Wahlniederschriften mit Anlagen, Zusammenstellung des endgültigen Wahlergebnisses für die Gde. (einschl. Briefwahl) b) <b>kreisangehörige</b> Gde.: Übergabe der geprüften Wahlniederschriften mit Anlagen und ggf. der Zusammenstellung des endgültigen Wahlergebnisses an das LRA	§ 72 (3) S. 2 BWO §§ 72 (3), 75 (6) BWO
Dienstag, 28.09.	<b>kreisfreie</b> Gde.: Übergabe der geprüften Wahlniederschriften und der Zusammenstellung des endgültigen Ergebnisses an den KWL	§§ 72 (3), 75 (6) BWO

## 2. Aufgaben des Kreiswahlleiters/-ausschusses und des Landratsamts

Datum/ Termin (... Tag vor der Wahl)	Zu- stän- dige Stelle	Aufgabe/Maßnahme/Ereignis	Rechtsgrund- lage
Rechtzeitig	KWL	a) Berufung der Beisitzer und deren Stellvertreter für den KWA, gleichzeitig bereits Einladung zu den Sitzungen am 30.07. (Zulassung KWV) und (spät.) 30.09. (Feststellung endgültiges Wahlergebnis) (vgl. auch „ca. 23.09.“) b) Beschaffung der Wahlunterlagen und Vordrucke, ggf. Verteilung an die kreisangehörigen Gden. c) <b>Anordnung</b> über die Bildung der Briefwahlbezirke bei den Gden., ggf. eines <b>gemeinsamen</b> Briefwahlvorstands bei einer Gde. auch für mehrere Gden. (siehe auch bei Aufgaben der Gden. „Rechtzeitig, Buchst. b“ und „ca. 17.09.“) d) Entgegennahme und Überprüfung der <b>Verzeichnisse</b> der Wahlbezirke der kreisfreien Gden. sowie der LRÄ (siehe auch „Rechtzeitig“ LRA, Buchst. a)	§ 9 (2) BWG, §§ 4 (1, 2), 5 (2) BWO  §§ 88 (1) BWO  § 8 (3) BWG, § 7 Nrn. 1, 2, 3 BWO, § 1 V
	LRA	a) Entgegennahme, Überprüfung und Weitergabe der <b>Verzeichnisse</b> der Wahlbezirke der kreisangehörigen Gden. an den KWL b) Überprüfung der Wahlscheinmuster der kreisangehörigen Gden. Rückmeldung an diese <b>spätestens</b> bis zum frühestmöglichen Beginn der Ausstellung von Wahlscheinen	
Dienstag, 13.07. (75.)		<b>letzter Tag</b> für die Einlegung der Beschwerde einer Partei oder Vereinigung beim BVerfG gegen eine Entscheidung des BWA, die sie an der Einreichung von Wahlvorschlägen hindert (vgl. auch 29.07. und „bis Montag, 19.07., Buchst. b“)	§ 18 (4a) BWG
bis Montag, 19.07. (69.)	KWL	a) Entgegennahme der KWV, sofortige Übersendung einer Kopie an LWL und BWL b) Überprüfung der KWV (jeweils unverzüglich nach Eingang), ggf. sofortige Aufforderung an die Vertrauenspersonen zur rechtzeitigen Mängelbeseitigung; auch Überprüfung der KWV von Parteien, deren Wahlvorschlagsrecht durch BWA abgelehnt wurde, soweit hiergegen rechtzeitig Beschwerde beim BVerfG eingereicht wurde	§ 35 (1) BWO  § 25 (1), 18 (4a) BWG
Montag, 19.07. 18.00 Uhr (69.)	KWL	<b>spätester Zeitpunkt</b> für die Einreichung von KWV und die Beseitigung von Mängeln	§§ 19, 25 BWG
ab Montag, 19.07. (69.)	KWL	a) öffentliche Bek über Zeit, Ort und Gegenstand der Sitzung des KWA am 30.07. zur Zulassung der KWV (Aushang genügt) b) Einladung der Vertrauenspersonen zu dieser Sitzung	§§ 5 (3), 86 (2) BWO  § 36 (1) BWO
Donnerstag, 29.07. (59.)		<b>letzter Tag</b> für die Entscheidung des BVerfG über die Beschwerden gegen die Entscheidung des BWA (vgl. auch 13.07.)	§ 18 (4a) BWG
Freitag, 30.07. (58.)	KWL	a) Sitzung des KWA zur Entscheidung über die Zulassung der KWV; Bekanntgabe der Entscheidung in der Sitzung b) Sofortige Übersendung einer Ausfertigung der Niederschrift über die Sitzung an LWL und BWL	§ 26 (1) BWG, § 36 (1-5) BWO  § 36 (6, 7) BWO
Montag, 02.08. (55.)	KWL	<b>letzter Tag</b> für die Einlegung einer Beschwerde (beim KWL bzw. LWL) gegen die Zurückweisung oder Zulassung eines KWV; unverzügliche Unterrichtung des LWL und des BWL	§ 26 (2) BWG, § 37 (1) BWO
Donnerstag, 05.08. (52.)	LWA	<b>letzter Tag</b> für die Entscheidung über die Beschwerden gegen die Zurückweisung oder Zulassung eines KWV	§ 26 (2) S. 5 BWG
	KWL	<b>anschließend:</b> Druck der Stimmzettel und Zuweisung an Gden., Übersendung eines Musters an den Bayer. Blinden- und Sehbehindertenbund	§§ 88 (1) Nr. 8, 45 BWO
Montag, 09.08. (48.)	KWL	<b>letzter Tag</b> für die Bek der zugelassenen KWV (nach Mitteilung der Reihenfolge der zugelassenen Landeslisten durch den LWL)	§ 26 (3) BWG, §§ 38, 43 (2), 86 (1) BWO

Datum/ Termin (... Tag vor der Wahl)	Zu- stän- dige Stelle	Aufgabe/Maßnahme/Ereignis	Rechtsgrund- lage
ca. Freitag, 17.09. (9.)	KWL	Entgegennahme und Überprüfung der Meldungen der kreisangehörigen Gemeinden bezüglich der Bildung von (gemeinsamen) Briefwahlbezirken (siehe Aufgaben Gden 17.09.)	§ 7 Nrn. 1-3 BWO
Mittwoch, 22.09. (4.)	KWL	<b>letzter Tag</b> für die Entscheidung über Beschwerden gegen Entscheidungen der Gden. über Einsprüche gegen das Wählerverzeichnis und die Versagung eines Wahlscheins	§ 22 (5) S. 4, § 31 S. 1, 2; Ausn. § 31 S. 3 BWO
ca. Donnerstag, 23.09. (3.)	KWL	a) öffentliche Bekanntmachung über Zeit, Ort und Gegenstand der Sitzung des KWA am (spät.) 30.9., in der das endgültige Wahlergebnis festgestellt wird (Aushang genügt) b) schriftliche Erinnerung der Beisitzer an diese Sitzung (siehe „Rechtzeitig, Buchst. a“) c) Unterrichtung aller Wahlvorstände über die Ungültigkeit von Wahlscheinen (spätestens bis zum Beginn der Wahl)	§§ 5 (3), 86 (2) BWO § 5 (2) BWO § 28 (8, 10) BWO
Sonntag, 26.09., Wahltag nach 18.00 Uhr	LRA	a) <b>Entgegennahme der Schnellmeldungen</b> von <b>Wahlbezirken</b> von kreisangehörigen Gemeinden mit nur einem Wahlbezirk und ohne Briefwahlvorstand <b>kreisangehörigen Gden</b> mit mehreren Wahlbezirken, bzw. mindestens einem Wahlbezirk und einem Briefwahlvorstand b) <b>Zusammenstellung</b> der Schnellmeldungen sowie <b>Schnellmeldung</b> an KWL	§ 71 (1, 2) BWO
	KWL	a) ggf. Anordnung der Zusammenlegung von Urnenwahlbezirken (siehe bei Aufgaben Gemeinde, 26.09., ab Nachmittag b) Entgegennahme der Schnellmeldungen von den LRÄ und kreisfreien Gden. c) Zusammenstellung des vorläufigen Wahlergebnisses im Wahlkreis d) Schnellmeldung an den LWL unter Angabe des als gewählt geltenden Bewerbers	§ 68 (2) BWO § 71 (3) BWO
Montag 27.09.	LRA	<b>Entgegennahme</b> der geprüften Wahlniederschriften mit Anlagen und ggf. der Zusammenstellung des endgültigen Wahlergebnisses von <b>kreisangehörigen Gden</b>	§§ 72 (3), 75 (6) BWO
ab Dienstag, 28.09.	KWL	a) <b>Entgegennahme</b> der geprüften Wahlniederschriften mit Anlagen und der Zusammenstellungen des endgültigen Wahlergebnisses von den <b>LRÄ</b> (einschl. der Ergebnisse der kreisangehörigen Gden.) und von den <b>kreisfreien Gden.</b> b) Prüfung der Wahlniederschriften mit Anlagen, Zusammenstellung des endgültigen Wahlergebnisses im Wahlkreis	§ 76 (1) BWO
spätestens Donnerstag, 30.09. nachmittags	KWA	Sitzung, in der das endgültige Wahlergebnis und der im Wahlkreis gewählte Bewerber festgestellt werden; Fertigung der Niederschrift	§ 41 S. 1 BWG, § 76 (2-6, 8) BWO
	KWL	a) mündliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses b) nach der Sitzung sofortige Übersendung einer Ausfertigung der Niederschrift über die Sitzung mit Zusammenstellung des Wahlergebnisses im Wahlkreis - an den <b>LWL</b> durch <b>Boten</b> (die Unterlagen müssen dort <b>spätestens</b> am <b>01.10., 12 Uhr</b> , vorliegen); außerdem sind die Wahlunterlagen der Gden. und LRÄ sowie die Wahlniederschriften mit Anlagen der (Brief-)Wahlvorstände vorzulegen - an den <b>BWL</b> schnellstmöglich per Post	
ab ca. Donnerstag, 30.09.	KWL	a) Benachrichtigung des im Wahlkreis gewählten Bewerbers b) öffentliche Bek des endgültigen Wahlergebnisses im Wahlkreis und des Namens des gewählten Wahlkreisbewerbers, sobald die Feststellungen aller Wahlausschüsse abgeschlossen sind	§ 41 S. 2 BWG, § 76 (7) BWO §§ 79 (1) Nr. 1, 86 (1) BWO